Raritäten der Bahn

Minden (mt/hy). Eine Eisenbahntauschbörse mit Verkauf findet am Sonntag, 11. März, von 11 bis 16 Uhr im Preußenmuseum Minden statt. Geboten werden Antiquitäten und Raritäten von der Eisenbahn, wie Laternen, Schilder, Uniformen, Literatur. Standanmeldungen bis 31. Januar bei Dieter Birnstein, Telefon (0 57 31) 1 53 10 51, Mobil (01 75) 7 13 06 08.

„Ohrenküsse" im Kleinen Theater

Minden (mt/och). Das Zimmertheater „Am Eck" wird zehn Jahre jung. Die „Vorleserin + Er", Annette Ziebeker und Detlev Schmidt, sind darum mit ihrem Leseprogramm „Ohrenküsse und andere Küsse" am Freitag, 2. Februar, am Samstag, 3. Februar, jeweils um 20 Uhr und am Sonntag, 4. Februar, um 18 Uhr, zu Gast im Kleinen Theater am Weingarten. Eine szenische Lesung mit Buchtipps und Geschichten zum Thema „Kuss" werden von den Beiden einfühlsam und gekonnt vorgetragen. Zu den Ohrenküssen wird das Publikum fotografisch „Augenküsse" der letzten zehn Jahre zu sehen bekommen. Reservierungen werden ab sofort unter Telefon (05 71) 4 86 81 entgegen genommen.

Songwriters Night mit neuem Konzept

Minden (mt/hy). Die Songwriters Night im Bunker kommt am Samstag, 13. Januar, mit geändertem Konzept daher. Statt dreimal zwölf Auftritten gibt es weniger Künstler, dafür längere Auftrittszeiten. Erstmals gibt es einen Headliner, und zwar kommt Lion O. King aus Berlin nach Minden. Er gibt S[illegible] von seinem Ende D[illegible]nber erscheinende[illegible]uen Album zum best[illegible] Der Erlös des Aben[illegible]s für ein kulturell[illegible] Projek[illegible]espendet. Ei[illegible]st um[illegible] Beginn u[illegible]r, der Eintritt [illegible]et [illegible] Euro.

Beratung zur Weiterbildung

Minden (mt/u[illegible]r Weiterbildun[illegible]us[illegible]ge Akademie der [illegible]ndust[illegible] un[illegible]Handelskammer Ostw[illegible]er[illegible]u Bielefeld [illegible]ietet am Do[illegible]ers[illegible]tag, 11. Januar, [illegible]en B[illegible]tungsnachm[illegible]ag über Ar[illegible]gebote zur[illegible]e[illegible]lichen Qualifi[illegible]ung [illegible]Minden an. W[illegible]ildungsberaterin [illegible]Riesmeier informiert von 14 bis 17 Uhr in der IHK-Zweigstelle am Simeonsplatz 3 kostenlos über Abschlüsse und Fördermöglichkeiten für Berufstätige. Interessenten können Termine vereinbaren unter Telefon (05 71) 3 85 38 20 oder per E-Mail minden@ihk-akademie.de.

Treffen der SHG Prostatakrebs

Minden (mt/mre). Die Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Minden lädt am Donnerstag, 11. Januar, um 19 Uhr zum Monatstreffen ein. Es findet in der Paritätischen Begegnungsstätte, Simeonstraße 19, statt.

MT-Leser Benjamin Lehmann schickte dieses Foto der überfluteten Wiesen rund um die alte Eisenbahnbrücke. Leserfoto: Lehmann

Wasserlandschaft

Wie kommt es eigentlich zu Überflutungen? Die Weserfreunde können das mit Blick auf Pegelstände im Umkreis genau erklären.

Minden (mt/ani). Kanzlers Weide zeigt sich als Seenplatte, über den Parkplatz Schlagde und das Vorland bei der alten Saftfabrik Löffler rauschen die Fluten, aber viel mehr wird es nicht werden. Der neue Stadtpegel Minden lag Freitag mittag bei 5,70 Meter und der Pegel Porta zeigte 5,54 Meter. Oberhalb, in Vlotho, ist der Hochwasserscheitel schon erreicht, und der Pegel Rinteln fällt bereits wieder. „Diese Tendenz setzt sich fort in Höxter und Hannoversch Münden", so Norbert Weinert und Detlef Sönnichsen, Ingenieure für Wasserbau-Wasserwirtschaft.

Ihre Bilanz: „Aus aktueller Sicht kann man Entwarnung geben." Erstaunlich aus Expertensicht seien die geringen Niederschlagsmengen, die zu diesem Hochwasser geführt haben. Die Weser bezieht ihr Wasser in Minden aus einem 19 300 Quadratkilometer großen Gebiet, dazu gehört ein kleines Stück Bayern, dazu gehören Landesteile von Thüringen, Hessen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen.

Weser bezieht ihr Wasser aus 19 300 Quadratkilometer-Fläche

Im bayrischen Teil hat es seit Neujahr rund 50 Millimeter Niederschlag gegeben, aus Hessen stammte der Hochwasserabfluss von eher bescheidenen 30 Millimetern in dieser Zeit und aus Nordrhein-Westfalen zwischen Warburg, Steinheim und Herford fielen 25 bis 50 Millimeter. Es waren eher Kleinmengen, die zu doch bemerkbaren Fluten in der Weser führten.

Zum Vergleich: die Niederschläge, die im Februar 1946 zu den letzten katastrophalen Pegelständen von rund 8,20 Metern in Minden und 7,90 Metern in Porta führten, lagen ja nach Region zwischen 100 und sintflutartigen 230 Millimetern in sechs Tagen.

„Zur Zeit ist es die starke Sättigung des Bodens, die dazu führt, das große Teile des Niederschlages nicht mehr im Bodenspeicher verschwinden sondern sofort zum Abfluss kommen." Der Boden ist gesättigt, aufmerksame Beobachter spüren nicht nur in ihrem Garten, dass alles durch das viele Wasser sehr weich ist, auch auf den Feldern stehen die Lachen blank. Maisstrünke sind das Zeichen dafür, dass der ganze Herbst so nass war, dass das Wintergetreide nicht mehr überall ausgebracht werden konnte. Deswegen ist jetzt der Blick zum Himmel entscheidend. Kommen mehr starke Niederschläge springen auch sofort die Flüsse wieder an. Seit über 70 Jahren hat es an der Weser kein größeres Hochwasser gegeben, während um uns herum Rhein, Elbe und Donau bittere Ereignisse erdulden mussten. Man kann gespannt sein, wie lange die Natur oder der Zufall des Wettergeschehens unseren Raum noch ausspart. Auf jeden Fall sollte man vorbereitet sein.

Unterführung zur Schlagde. Freitagabend um 18.30 Uhr stand der Pegel Porta bei 5,52 Metern. MT-Foto: Carsten Korfesmeyer

Dieser Autofahrer kommt zu spät, um sein Fahrzeug ins Trockene zu bringen. Leserfoto: Karina Babak

Eigentlich sollen die leicht schiefen Handy-Attrappen Radtouristen informieren. Leserfoto: Jürgen Grunz

Viele weitere Fotos der Redaktion und von Lesern auf MT.de

Wenn die Fluten steigen

Minden (mt/nas). Der Hochwasserpegel der Weser steigt weiter. Nach Auskunft von Tim Upheber, stellvertretender Leiter der Feuerwehr Minden, soll das Wasser im Laufe des Wochenendes weiter steigen und letztendlich einen Stand von 6,10 Metern erreichen.

- **4,50 Meter:** Ab 4,50 Metern wird der Radweg-Bereich an der Eisenbahnbrücke nördlich der Fischerstadt gesperrt. Er ist der tiefste Punkt auf dem Weserradweg.
- **4,60 Meter:** Ab 4,60 Meter wird der Parkplatz Schlagde gesperrt
- **4,80 Meter:** Ab 4,80 Meter gibt es Einschränkungen im Schiffsverkehr auf der Weser..
- **5,00 Meter:** Ab 5,00 Metern beim Pegel Porta tritt die verwaltungsinterne „Fachgruppe Hochwasser" zusammen.
- **5,10 Meter:** Kanzlers Weide wird ab einem Pegelstand von 5,10 Metern gesperrt.
- **5,80 Meter:** Ab 5,80 Metern wird die Hausberger Straße, die Straße Meißener Bruch und die Weserpromenade gesperrt. Ausschlaggebend ist hier der Pegel Porta des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes (WSA).
- **6,10 Meter:** Sollte die Prognose des WSA von 6,10 Metern als Höchststand maßgeblich überschritten werden, wird der Stab für außergewöhnliche Ereignisse der Stadt Minden einberufen. „Momentan gehen wir davon aus, dass das Hochwasser bis Sonntagabend steigt und ab Montag der Pegel wieder sinkt", so der stellvertretende Feuerwehrleiter Tim Upheber weiter.
- **8,16 Meter – das Jahrhunderthochwasser:** Das ist der bisherige Höchststand, den die Weser am 10. Februar 1946 erreichte.